

# INHALT

Helmut-Eberhard Paulus <b>Vorwort des Herausgebers</b>	9
Christoph Martin Vogtherr <b>Vorwort des Mitherausgebers</b>	12
Thomas Drachenberg <b>Grußwort des Brandenburgischen Landeskonservators</b>	14
Christoph Rauhut <b>Grußwort des Berliner Landeskonservators</b>	16
<b>Pflanzenporträt</b>	18
 <b>ORANGERIEKULTUR HEUTE – GELEBTES KULTURERBE</b>	
Michael Rohde <b>Orangerien – prägender kultureller Ausdruck der Gartenkunst</b> Glückwünsche zum 40. Jahrestag des Arbeitskreises Orangerien in Deutschland e. V.	21
Marcus Köhler <b>»Ein lächelnd Heiligtum«:</b> Die Orangerie der Domerie in Saint-Maurice	36
Helmut-Eberhard Paulus <b>Wo liegt Hesperien?</b> Ein Essay	48
Claudia Gröschel und Elisabeth Kalous <b>Die Wiener Zitrustage</b> Wie aus einer spontanen Idee eine fixe Veranstaltung mit immer neuen Sonderausstellungen zur Wissensvermittlung über Zitrus wurde	67
Georg Kirchlechner <b>Das Ottmanngut in Meran und seine angewandte Orangeriekultur</b>	73
 <b>ORANGERIEKULTUR – AKTUELLER AUFTRAG FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG</b>	
Clemens Alexander Wimmer <b>Kalinia und Purkerlacht</b> Von der Auswertung historischer Pflanzenlisten	84

Johannes Gottfried Mayer † <b>Zitrusgewächse in der europäischen Heilkunde</b> Von den Anfängen bis zur frühen Neuzeit	93
Karl Knobloch <b>Die Medizin aus Zitrus – altes Erfahrungswissen</b>	101
Daniel Rohrauer <b>Von der fürstlichen Orangerie zum modernen Hort der Pflanzenvielfalt</b>	111
Barbara und Michael Christ <b>Friedrich Dehnhardt und seine verschollene Monographie zu Agrumen</b>	120
 <b>KLASSISCHE ORANGERIEKULTUR – ZWISCHEN METAPHORIK UND KONKRETER AUFGABE</b>	
Helmut-Eberhard Paulus <b>Die klassische Orangerie als Metapher göttlicher Ideale und menschlicher Tugenden</b>	127
Simone Balsam <b>Eine kleine Enzyklopädie ausgewählter Orangerie-Begriffe</b>	142
Simone Balsam <b>Im irdischen Paradies – Aspekte der Orangeriekultur im Barockgarten Großsedlitz</b>	154
 <b>ORANGERIEKULTUR – PFLANZENPRÄSENTATION IN VERGANGENHEIT UND GEGENWART</b>	
Helmut-Eberhard Paulus <b>Salzburger Orangerien in Stichwerken</b> Zur Bedeutung der Orangeriekultur als quellenkundliches Indiz	169
Katrin Schröder <b>Lorbeeren für die Generäle – Die Feldherrenbank im Park Babelsberg und ihr Pflanzenschmuck</b>	190
Gerd Schurig <b>Orangerie am Neuen Palais in Sanssouci</b> Überblick über die Entwicklung des Bauwerks und der Pflanzenpräsentation	202
Jörg Wacker <b>Eingesenkte und ausgepflanzte Topf- und Kübelpflanzen in Gartenpartien des Parks Sanssouci in Potsdam</b> Italienisierung und Neorenaissance im Historismus Mitte des 19. Jahrhunderts	212

Klaus Dorst <b>Schloss oder Orangerie?</b> Wie eine Bauform zur Überwinterung von Pflanzen nach dem Willen Ludwigs XIV. royale Gestalt annahm und die Wohnqualität der Menschen bis heute »souverän« verändert hat	228
Iris Lauterbach <b>Glückselige Pomeranzen: Der Garten von Schloss Frauenbühl in Winhöring</b>	244
Susanne Bocher und Katja Pawlak <b>Die Orangerie in Neustrelitz – Der Wandel einer barocken Orangerie zum antikisierenden »Sommerpalais«</b>	259
Felix Merk <b>Verlorene Glashäuser an Potsdamer Villen</b>	279
Alexander Niemann <b>Orangerien im Land Brandenburg</b>	287
Helmut-Eberhard Paulus und Ingrid Philipp <b>Zur gebrochenen Überlieferung der Kloster-Orangerien in Folge der Säkularisation, aufgezeigt am Beispiel von Kloster und Schloss Prüfening bei Regensburg</b>	300
Georg Schrott <b>Die Glashäuser des Salzburger Benediktinerstifts St. Peter</b> Klösterliche Orangeriekultur in der Frühen Neuzeit	318
Rainer Herzog <b>Das Nymphenburger Gewächshaus »nach englischer Bauart« von 1824</b>	327
Norbert Nordmann <b>Anmerkungen zu den Orangerien und Gewächshäusern in Altbayern</b>	348
Norbert Sterl <b>Ein hängender Garten in Passau: Die Orangerie am Amtsgericht Passau</b>	359
Helmut Wiegel <b>Zur Garten-Neugestaltung im Umfeld der Orangerie Erlangen</b>	370
Sybille Haseley <b>Ende gut – alles gut?</b> Die Orangerie in Niederschönhausen – Wohnen im »neuen Orange-Haus«	380
Birgit Franke und Christopher Kreutchen <b>Macht die Mauer das Paradies aus?</b> Orangerieparterres als realisierte Paradiesvorstellungen	388
Jörg Matthies <b>Orangeriekultur in Oberösterreich</b>	399

## ORANGERIEKULTUR – DIE HOHE KUNST DER PFLANZENKULTIVIERUNG UND ÜBERWINTERUNG

Wolfgang Friebe

**»Ausführliche Anweisung zur richtigen Pflege und Behandlung  
großer Orangerien ...« – Erfahrungen im 21. Jahrhundert** 414

Sven Kerschek

**Betreibung der Orangerie im Neuen Garten unter den baulichen Voraussetzungen  
von 1792** 427

Karl-Heinz Strauch

**Zur Klimatisierung von Orangerien** 436

Untersuchung zum thermischen Verhalten im Heizbetrieb am Beispiel der Orangerie  
im Neuen Garten

Karsten Schomaker

**Grundsaniierung des Großen Tropenhauses und des Victoria-Hauses  
im Botanischen Garten Berlin** 445

Anforderungen, Lösungen, Erfahrungen

Claudia Gröschel

**Grüne Schatzkammer** 456

Zur Bedeutung der Botanischen Sammlungen der Österreichischen Bundesgärten

## ORANGERIEKULTUR ZWISCHEN GARTEN, KULINARIK UND DECORUM

Wolfgang Wüst

**»Citronen und Pomeranzen-Kraemer« im Fokus süddeutscher »Policey«** 469

Josef Matzerath

**»Denn der Saft von Limonien macht einen lustig zu essen.«** 478

Zitrusfrüchte auf der exquisiten Tafel

Silvia Glaser

**Als der Zitronenkorb von der Tafel verschwand** 493

Vom Wandel der Tafelkultur seit der Neuzeit

Wolfgang Wüst

**Exotik im Acker – Früher Spargelanbau in Bayern** 504

## ANHANG

Programm der 39. Jahrestagung 522

Programm der 40. Jahrestagung – Jubiläumstagung 524

Bildnachweis 526

Autorenverzeichnis 530

Sponsoren 536